

Pressedienst

Pressemitteilung 105/2019

Jahrmarkt der Ideen bei der Dorfkirmes

Uni-Projekt zu Gast im Museumsdorf Cloppenburg

Wie möchten Menschen in den Dörfern, Ortschaften und Kleinstädten des Oldenburger Münsterlandes zukünftig leben und arbeiten? Was braucht das Dorf von morgen, um lebenswertes Umfeld zu sein? Welche Wünsche und Möglichkeiten, aber auch welche Fragen und Herausforderungen des Alltags beschäftigen die Menschen auf dem Land?

Während die historische Raupenbahn ihre Runden dreht und Pferdekarsell & Co die gute alte Zeit aufleben lassen, fragt das Projekt „Zukunft der Dörfer“ der Universität Vechta am letzten Kirmes-Wochenende im Museumsdorf Cloppenburg, Samstag, 20. Juli und Sonntag, 21. Juli 2019, nach Ideen und Anregungen für eine nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes. Die Projektleiterinnen Simone Israel und Christine Lorenz-Lossin bieten Interessierten an, einen „Jahrmarkt der Ideen“ mitzugestalten: An einem Stand gibt es Informationen zum Projekt und laufenden Forschungen der Universität Vechta sowie die Möglichkeit, eigene Fragestellungen an die Wissenschaft zu formulieren – und außerdem Gelegenheit, eine Freifahrt für eines der Fahrgeschäfte der Dorfkirmes zu gewinnen. Vielleicht zeigt dann ja das Glücksrad, worin die „Zukunft der Dörfer“ liegt.

Weitere Informationen zum Projekt unter www.uni-vechta.de/zukunft-der-doefer



(Bildnachweis: Museumsdorf Cloppenburg/Eckhard Albrecht)

Vechta, 17. Juli 2019

Pressekontakt:

Katharina Genn-Blümlein

Universität Vechta

Präsidialbüro, Leitung Marketing und Kommunikation

Fon +49 (0) 4441.15 488

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de